

Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/003(V)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Jugendhilfeausschuss	Donnerstag, 22.10.2009	Hansesaal, Altes Rathaus Alter Markt Haus 6	16:00Uhr	18:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
Bestätigung der Tagesordnung
 - 2 Aktuelle Sprechstunde
 - 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.09.09
 - 3.1 Bericht aus dem Stadtrat, aus den Ausschüssen und dem
Stadtjugendring
 - 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Überplanmäßige Erhöhung des Zuschussbedarfes im Deckungskreis DS0365/09
DK KiFöG in Höhe von 1.509.600 EUR für das Haushaltsjahr 2009
 - 5 Anträge
 - 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
 - 5.2 Rekonstruktion in der KJFE "Banane" A0049/09
 - 5.2.1 Rekonstruktion in der KJFE "Banane" S0125/09
 - 5.2.2 Rekonstruktion in der KJFE "Banane"/
gemeinsame Stellungnahme Amt 51/EB KGM zur Rekonstruktion in
der KJFE "Banane" S0307/09
 - 5.3 Vergabe von Kita-Plätzen in der Landeshauptstadt Magdeburg A0159/09
 - 5.3.1 Vergabe von Kita-Plätzen in der Landeshauptstadt Magdeburg S0293/09
 - 6 Informationen
 - 6.1 aus dem Arbeitsbereich Kindertageseinrichtungen
 - 6.1.1 Sicherung des Rechtsanspruchs
 - 6.1.2 Stand der Finanzierungsrichtlinie
 - 6.2 Jahresbericht der Kinderbeauftragten für das Jahr 2008 I0259/09
 - 6.3 Terminabsprache Juhi-Sitzung 2010
 - 6.4 Antrag zur Jugendpauschale/Antrag zum Fachkräfteprogramm
 - 7 Verschiedenes
- Sachstand zu den Qualitätsstandards in der Sozialpädagogischen Familienhilfe

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

- Herr Nordmann eröffnet die Jugendhilfeausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen worden;
- die Sitzung ist mit 13 Mitgliedern beschlussfähig;

Absprachen zur Tagesordnung

- es liegen seit gestern zwei Anträge von Frau Tietze - Antrag zum Feststellenprogramm und Antrag zur Jugendpauschale 2010 - vor
- die Anträge werden im TOP 6.4 behandelt;
- weitere Anmeldungen erfolgen im TOP Verschiedenes;
- die erweiterte TO wird mit dem **Abstimmergebnis 13/0/0** angenommen;

2. Aktuelle Sprechstunde

- Herr Nordmann eröffnet die aktuelle Sprechstunde;
- es liegen keine Wortmeldungen vor;

3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.09.09

- Herr Giefers kommt zur Sitzung (14 Mitglieder);
- die Niederschrift vom 17.09.2009 liegt allen Mitgliedern vor;
- Herr Nordmann gibt eine Veränderungen im TOP 8 (nichtöffentlich) bekannt;
- der letzte Satz der Niederschrift wird wie folgt geändert: Herr Dr. Gottschalk informiert, dass diese Erhöhung berücksichtigt ist und in die Planung aufgenommen wird;
- die Niederschrift vom 17.09.2009 wird mit dem **Abstimmergebnis 11/0/3** angenommen;
- Herr Nordmann beginnt eine Diskussion über den Umfang der Protokolle;
 - o im Ergebnis legt er fest, dass die Protokolle die bisherige Form behalten sollen;
 - o der Stadtrat sollte sich zu einer einheitlichen Form von Niederschriften der Ausschüsse positionieren;

3.1. Bericht aus dem Stadtrat, aus den Ausschüssen und dem Stadtjugendring

- Frau Rudolf kommt zur Sitzung (15 Mitglieder);
- Herr Nordmann berichtet aus der letzten Stadtratssitzung;
- Herr Mainka berichtet aus dem Stadtjugendring;
 - o verteilt Flyer für TU:DU - Wettbewerb für engagierte Magdeburg von 7 bis 17

4. Beschlussvorlagen

4.1. Überplanmäßige Erhöhung des Zuschussbedarfes im Deckungskreis DK KiFöG in Höhe von 1.509.600 EUR für das Haushaltsjahr 2009 DS0365/09

- Frau Pawletko bringt die Drucksache ein;
- der UA JHP hat die DS bereits beraten und zur Beschlussfassung empfohlen;
- Herr Nordmann stellt die DS0365/09 - Überplanmäßige Erhöhung des Zuschussbedarfes

im Deckungskreis DK KiFöG in Höhe von 1.509.600 EUR für das Haushaltsjahr 2009 zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt für den Deckungskreis (DK) KiFöG überplanmäßige Ausgaben gem. § 97 (1) GO-LSA wie folgt:
 - a) **3.199.000 EUR** in der Haushaltsstelle **1.46400.718000.0** (Zuschüsse an freie Träger) für die laufende Finanzierung des Geschäftsbetriebes der Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft gemäß § 11 (4) KiFöG LSA und unter Berücksichtigung der DS0212/08
 - b) **174.800 EUR** in der Haushaltsstelle **1.46400.672000.4** (Erstattung an Gemeinden) für die Betreuung Magdeburger Kinder außerhalb des Stadtgebietes gemäß § 11 (5) KiFöG LSA (Gemeinden) und § 11 (2) Satz 3 KiFöG LSA (Landkreise)
2. Die Deckung der vorgenannten Mehrausgaben in Höhe von insgesamt **3.373.800 EUR** erfolgt gemäß der Hochrechnung zum 31.12.2009 per 30.06.2009 zu einem Anteil von **1.864.200 EUR** aus Mehreinnahmen und Minderausgaben innerhalb des DK KiFöG.
3. Die Deckung des danach verbleibenden überplanmäßigen Zuschussbedarfes für den DK KiFöG im Jahr 2009 in Höhe **1.509.600 EUR** erfolgt vorbehaltlich des angekündigten Geldeingangs am 20.10.2009 aus der Haushaltsstelle **1.81000.220000.5** (Städtische Werke Magdeburg – Mehreinnahmen Konzessionsabgabe) in Höhe von **439.726 EUR**. Der verbleibende Rest in Höhe von **1.069.874 EUR** erfolgt aus einer ungeplanten Mehreinnahme in der Haushaltsstelle **1.90000.265300.0** (Verzinsung von Steuernachforderungen).

Beschlusnummer Juhi 12-003(V)09
Abstimmergebnis 15/0/0

5. Anträge

5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

- Herr Nordmann berichtet aus der letzten UA-Sitzung;
- er informiert, dass sich der UA einem ständigen Tagesordnungspunkt – Stand der Jugendhilfeplanung – eingeführt hat;
- Herr Müller stellt seine Anfrage zur KJFE „Magnet“ und „Münze“ aus der gestrigen UA-Sitzung erneut vor;
- Frau Dr. Arnold informiert über die derzeitige Personalsituation in den KJFE`s;
- Anträge aus dem UA liegen nicht vor;

5.2.	Rekonstruktion in der KJFE "Banane"	A0049/09
5.2.1.	Rekonstruktion in der KJFE "Banane"	S0125/09
5.2.2.	Rekonstruktion in der KJFE "Banane"/ gemeinsame Stellungnahme Amt 51/EB KGM zur Rekonstruktion in der KJFE "Banane"	S0307/09

- Frau Dr. Arnold stellt die neue ergänzte Stellungnahme zur S0125/09 als gemeinsamer Sachstand (Amt 51 und Eb KGm) zum Kinder- und Jugendhaus „Banane“ im Kontext des A0049/09 vor;
- Eb KGm und Amt 51 nehmen die notwendigen Mittel in den Haushalt 2010 auf und empfehlen dem Stadtrat, die Mittel auf die gedeckte Investitionsliste zu setzen;

- Herr Müller ist erfreut, dass nun endlich eine abgestimmte Stellungnahme vorliegt;
- Frau Kanter hält die vorgesehen Kostenschätzung für Sanitäranlagen mit 113.500 EUR für zu hoch;
- Frau Kronfoth fragt an, ob die geplante Bauinvestition behindertengerecht/barrierefrei vorgesehen ist;
- die Verwaltung kann keine Zusicherung geben und schlägt vor, die Anfrage zur Stadtratssitzung zu beantworten;
- Herr Giefers stellt den GO-Antrag, den gesamten TOP 5.2 auf die nächste Sitzung zu verschieben;
- Herr Müller stellt einen Antrag dagegen - auf heutige Abstimmung des Antrages;
- Herr Nordmann stellt zuerst den GO-Antrag von Herrn Giefers zur Abstimmung:
TOP 5.2, 5.2.1 und 5.2.2 werden auf die nächste Juhi-Sitzung vertagt.

Beschlusnummer Juhi 13-003(V)09

Abstimmergebnis 8/5/2

Dem GO-Antrag wird zugestimmt.

5.3.	Vergabe von Kita-Plätzen in der Landeshauptstadt Magdeburg	A0159/09
5.3.1.	Vergabe von Kita-Plätzen in der Landeshauptstadt Magdeburg	S0293/09

- Antrag und Stellungnahme liegen vor;
- Herr Dr. Klaus steht für Anfragen zur Verfügung;
- Herr Müller, Miteinbringer des Antrages, ist mit der Stellungnahme der Verwaltung nicht zufrieden;
- es folgt eine ausführliche Diskussion, in der deutlich gemacht wird, dass in diesem Jahr das Problem der Kita-Platzkapazität besonders brisant ist;
- Herr Schwenke ist jedoch der Meinung, dass durch die Platzvergabe von Kita-Plätzen beim Jugendamt nicht das eigentliche Problem gelöst wird;
- es muss eine enge Zusammenarbeit zwischen Trägern (Abstimmung der Leiterinnen) und Verwaltung geben;
- hoffen auf Problemlösung mit Software;
- Herr Bache stellt den GO-Antrag auf Abbruch der Debatte;
- dem Antrag wird mit **Abstimmergebnis 9/0/6** stattgegeben;
- Herr Nordmann stellt den Antrag A0159/09 - Vergabe von Kita-Plätzen in der Landeshauptstadt Magdeburg - zur Abstimmung:

Der Stadtrat möge beschließen.

Der Oberbürgermeister wird angesichts der angespannten Lage bei der Vergabe mit Kita-Plätzen in der Stadt Magdeburg gebeten zu prüfen, inwiefern künftig die Platzvergabe beim Jugendamt konzentriert werden kann.

Der Antrag ist in den Jugendhilfeausschuss und in den Ausschuss für Familie und Gleichstellung zu überweisen.

Beschlusnummer Juhi 14-003(V)09

Abstimmergebnis 2/10/3 Antrag wird abgelehnt

6. Informationen
 6.1. aus dem Arbeitsbereich Kindertageseinrichtungen
 6.1.1. Sicherung des Rechtsanspruchs

- den Mitgliedern wurde eine Übersicht -Zusätzliche Betreuungsentgelte bei freien Trägern von Kindertageseinrichtungen- vor;
- Frau Pawletko stellt die Übersicht vor;
 - o sie leitet daraus ab, dass dies die Platzvermittlung erschwert;
 - o gleiche Situation bei der Tagespflege
- Herr Müller erinnert, dass die Tagespflege als Schwerpunktvorhaben des Jugendamtes 2009 vorgesehen war;
- wird zur nächsten Juhi-Sitzung informiert;

6.1.2. Stand der Finanzierungsrichtlinie

- den Mitgliedern liegt folgendes Material vor:
 - o ein erster und zweiter überarbeiteter Entwurf der Richtlinie zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen
 - o eine synoptische Gegenüberstellung des ersten Entwurfs der Richtlinie zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen mit den in der Veranstaltung am 30.09.09 eingebrachten Änderungen der freien Träger (nach Zusage durch den Beigeordneten und auf ausdrücklichen Wunsch des UA)
- Herr Dr. Klaus informiert, dass inzwischen ein entstandener dritter Entwurf im Rahmen der üblicher Drucksachenerstellung vorliegt, der nach Genehmigung des Oberbürgermeister frei gegeben wird;

6.2. Jahresbericht der Kinderbeauftragten für das Jahr 2008 I0259/09

- Frau Thäger stellt den Jahresbericht der Kinderbeauftragten für das Jahr 2008 ausführlich vor;
- der Jugendhilfeausschuss nimmt die I0259/09 - Jahresbericht der Kinderbeauftragten für das Jahr 2008 - zur Kenntnis und bedankt sich für die geleistete Arbeit

6.3. Terminabsprache Juhi-Sitzung 2010

- die Termine Juhi-Sitzung 2010 liegen allen Juhi-Mitgliedern vor;
- die Tagungsorte können noch beliebig geändert werden, um gleichzeitig KJFE`s, Kita`s, Horte und andere Einrichtungen der Kinder- und Jugendpflege in Magdeburg anzusehen;
- folgende Termine für 2010 werden durch den Juhi bestätigt:
 - o **21.01.10, 18.02.10, 11.03.10,**
 - o **15.04.10, 06.05.10, 10.06.10,**
 - o **26.08.10, 23.09.10,**
 - o **21.10.10, 18.11.10, 16.12.10**

6.4. Antrag zur Jugendpauschale/Antrag zum Fachkräfteprogramm

- die Anträge und eine Positionierung des Kinder- und Jugendringes Sachsen-Anhalt e. V. zur Notwendigkeit der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit wurden gestern per E-Mail verschickt;
- Frau Tietze bringt die Anträge ein und begründet kurz:

- zum 1. Antrag: Das Land Sachsen-Anhalt beabsichtigt, ab dem Jahr 2010 die Jugendpauschale in die allgemeine Zuweisung des Landes an die Gebietskörperschaften – also nicht zweckgebunden – einfließen zu lassen.
 - zum 2. Antrag: Das Land Sachsen-Anhalt beabsichtigt, ab dem Jahr 2011 die Mittel, die den Gebietskörperschaften für die Finanzierung der sozialpädagogischen Fachkräfte zur Verfügung gestellt werden („Fachkräfteprogramm“) drastisch zu kürzen.
- Herr Nordmann stellt die Anträge zur Abstimmung:

1. Antrag zur Jugendpauschale 2010

Der Jugendhilfeausschuss bittet den Stadtrat zu beschließen:

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, ab dem Haushaltsjahr 2010 jährlich dem Budget des Jugendamtes für die Produkte nach SGB VIII §§ 11 – 16(2) eine Summe als Einnahme zur Verfügung zu stellen, die der Höhe nach mindestens der Zuweisung des Landes für die Jugendpauschale in 2009 entspricht.

Beschlusnummer Juhi 14-003(V)09
Abstimmergebnis 15/0/0

2. Antrag Fachkräfteprogramm

Der Jugendhilfeausschuss bittet den Stadtrat zu beschließen:

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, sich an das Land mit dem dringenden Appell zu wenden, die Mittel für die Zuwendungen an die Kommunen im Rahmen des Fachkräfteprogramms nicht zu kürzen. Eine Kürzung hätte fatale Folgen für den Leistungsbereich der Kinder- und Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit sowie des Jugendschutzes und der Familienbildung. Sie könnte aus dem bestehenden Budget des Jugendamtes nicht kompensiert werden. Die Lebenslagen der Kinder- und Jugendlichen und ihrer Familien rechtfertigen eine Kürzung nicht.

Beschlusnummer Juhi 15-003(V)09
Abstimmergebnis 15/0/0

7. Verschiedenes

- Herr Dr. Klaus informiert,
 - dass er am 28.10.2009 in die AG „Erziehungshilfen“ geht und über die Thematik - Qualitätsstandards in der Sozialpädagogischen Familienhilfe – in der nächsten Juhi-Sitzung berichtet;
 - über die Fachtagung frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen am Mittwoch den 28. Oktober 2009 in der Zeit von 09:00 bis 16:30 Uhr in die FestungMark (gemeinsame Veranstaltung des JA und freier Träger von Kita`s)
 - über den Arbeitsstand der Software im Kindertagesstättenbereich – wird noch einmal ausführlicher Tagesordnungspunkt im Juhi
 - über 2-tägige Bildungskonferenz, eventuell 15./16.01.2010
 - über geplanten Qualitätsworkshop „Hilfen zur Erziehung“, Schreiben, Bitte an Träger zur Beteiligung folgt;
- Herr Nordmann informiert, dass die geplante Außenstelle des Freien Waldorfkindergarten nicht eröffnet wird (Mitteilung des Trägers wird verschickt);

- Frau Ockert informiert über den Wettbewerb des Sozialministeriums Sachsen-Anhalt zur musikalisch-kreativen Kindertagesstätte und Hort und leitet dazu die entsprechenden Angaben per E-Mail an die Juhi-Mitglieder weiter;
- Frau Ponitka informiert:
 - o Veranstaltung der Otto-von-Guericke Universität MD - Ringvorlesung Familie – Kultureller Mythos und soziale Realität
 - o Flyer des Ausbildungsverbundes der Wirtschaftsregion Braunschweig/Magdeburg e. V. zur Ausbildung Alleinerziehender
 - o Programm der Interaktiven Ausstellung zur Gewaltprävention von Kindern und Jugendlichen – ECHT FAIR! vom 22.10.09 - 05.11.09 im City Carré Magdeburg
- die Flyer werden auch per E-Mail verschickt;
- Frau Urmoneit informiert über die Wahl des Stadtelternbeirates am 18.11.09 um 17:00 Uhr in der VHS und bitte um Weiterleitung an alle Kitas und Horte;
- Herr Sprengkamp erinnert an die Thematik Hortpartizipation

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

*Sven Nordmann
Vorsitzender*

*Iris Kiuntke
Schriftführerin*